

DER WASSER- UND MÜHLENWEG: IM LAND DER TAUSEND QUELLEN

Naturschutzrechtlich gelten die Weiße Laber und die Wissinger Laber als Elitebäche Deutschlands. Die ländliche Ursprünglichkeit des Talraumes bietet Natur und Mensch einen einmaligen Lebensraum:

- Unverbauter, teilweise stark mäandrierender Gewässerlauf
- Intakte Auenlebensräume mit Wiesen, Gehölzen, Hochstaudenfluren und Röhrichten
- Zahlreiche Sonderbiotope wie z.B. Zwischenmoore und Quellen
- Großer Artenreichtum an Tieren und Pflanzen aufgrund der Naturnähe und des Strukturreichtums.

Der ca. 67 km lange Wasser- und Mühlenweg macht das Weiße und Wissinger Labertal erlebbar. Er führt von Höhenberg bei Neumarkt i.d.OPf. über Deining, Dietfurt a.d.Altmühl, Breitenbrunn bis Wissing und über den Petersberg zurück zur Weißen Laber.

Eine Wanderung in einzelnen Etappen ist ein Genuss für Jung und Alt. Auf den attraktiven Touren durch die Bachtäler wird man von historischen Mühlen und erlebbaren Wasserelementen begleitet. Hintergründe und Geschichten können Sie direkt am Weg über Informationstafeln erfahren.



Mühlen haben seit altersher etwas Mystisches an sich. Viele märchenhafte Geschichten erzählen von Mühlen und Müllern. Im Gebiet der Oberpfälzer Juratäler gibt es über 50 Mühlen und Hammerwerke. Besonders reich an Mühlen sind das Tal der Weißen und Schwarzen Laber.

INTERESSANTES

Themenwanderwege

„Naturwallfahrt rund um den Petersberg“
Ausgeschilderter Rundwanderweg (4 km oder mit Verlängerung 9 km) rund um den Petersberg und ins Tal der Wissinger Laber; Kirche Waldkirchen (Petersberg) als Ausgangs- und Endpunkt; Thementafeln informieren über Landschaftsgeschichte, Landschaftspflege, Wallfahrt und vieles mehr.
Infos über www.lpv-neumarkt.de.

Wasserbüffelweg
Die Wasserbüffel mit ihrem schwarzen Fell sind eine Attraktion für viele Wanderer. Die 9 km lange Wanderung beginnt bei der Erbmühle und geht über Gimpertshausen bis hinunter zum Zusammenfluss von Wissinger und Bachhaupter Laber im Markt Breitenbrunn.



Qualitätsweg Jurasteig

Der **Jurasteig** ist als 237 km langer Rundweg angelegt und führt in 13 Etappen durch den Bayerischen Jura. Alleine vier dieser Etappen und acht Schlaufenwege - die als Tagestouren ideal sind - befinden sich im Landkreis Neumarkt i.d.OPf..

Der **Wasser- und Mühlenweg** führt auf der gleichen Trasse wie der Jurasteig durch das Tal der Weißen Laber ins Altmühltal und als regionaler Wanderweg durch das Tal der Wissinger Laber. (Einkehrmöglichkeiten sind z.B. die Gewürzmühle in Berching, die Sippelmühle bei Deining und der Gasthof Stirzer neben dem Altmühltaler Mühlenmuseum Dietfurt a.d.Altmühl).



Kostenlose Wanderkarte „Jurasteig – Wandergenuss im Bayerischen Jura“ (www.jurasteig.de)



Sogenannter Schwall im Tal der Weißen Laber

ANREISE



Weitere Infos erhalten Sie gerne:

Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.
Zentrale Tourist-Information der Oberpfälzer Juratäler / des Bayerischen Jura
Tel.: 09181/470-253
E-Mail: tourismus@landkreis-neumarkt.de
www.tourismus-landkreis-neumarkt.de

Stadt Berching
Tel.: 08462/20513
E-Mail: tourismus@berching.de
www.berching.de

Markt Breitenbrunn
Tel.: 09495/94 03 0
E-Mail: info@breitenbrunn.de
www.breitenbrunn.de

Gemeinde Deining
Tel.: 09184/8300-0
E-Mail: gemeinde@deining.de
www.deining.de

Stadt Dietfurt a.d.Altmühl
Tel.: 08464/6400-19
E-Mail: tourismus@dietfurt.de
www.dietfurt.de

Stadt Neumarkt i.d.OPf.
Tel.: 09181 255-125
E-Mail: tourist-info@neumarkt.de
www.neumarkt.de

Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf.
Tel.: 09497 / 94196-0
E-Mail: info@seubersdorf.de
www.seubersdorf.de

VGN

Wir bringen Sie bequem in die Regionen:

Freizeitlinie
Kanal-Altstuhl-Express

Fahrttermine:
Mai bis Oktober an Sonn- und Feiertagen

IMPRESSUM

Herausgeber:
Landkreis Neumarkt i.d.OPf. in Zusammenarbeit mit den Gemeinden

2. Auflage: 15.000, Juni 2016, Titelbild: Biermühle

Idee und Konzept:
Tourismusbüro des Landkreises Neumarkt i.d.OPf. und landimpuls GmbH

Realisierung/Layout: landimpuls GmbH

Bildnachweis:
Landkreis Neumarkt i.d.OPf. und Gemeinden, Christian Wolf, K. Müller, Verkehrsverbund Großraum Nürnberg, landimpuls GmbH

Kartengrundlage: Digitale Topographische Karte 1:100.000; Landesamt für Vermessung und Geoinformation Bayern, Nr. 491/09

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)



TOURENVORSCHLÄGE

Mühlen - das Rad der Zeit...

Einen Einblick in diese uralten Wasserbauwerke bietet die über 500 Jahre alte Rengnathmühle - das heutige Altmühltaler Mühlenmuseum in Dietfurt a.d.Altmühl. (ganzjährig geöffnet von 8 - 21 Uhr, Führungen täglich um 10, 14 u. 16 Uhr, Tel. 08464/209). Die Ausstellung „Stein.Wasser.Höhle“ in der Obermühle in Mühlbach beschreibt Mühlengeschichte bis ins Mittelalter zurück (Öffnungszeiten: täglich von 9-17 Uhr).

Tour 1: Von der Sippelmühle zur Biermühle (14,8 km)



Am besten starten Sie die Tour an der Sippelmühle und überqueren die Laber in Richtung Westen. Gleich zu Beginn führt der Weg unterhalb von Waltersberg entlang von unzähligen Quellen. Dann stoßen Sie auf den Frankenweg, dem Sie in

Richtung Süden etwa 8 km bis zum Abzweig zur Biermühle folgen. Der Rückweg zur Sippelmühle führt durch das romantische Labertal.

Tour 2: Von Holstein zur Erbmühle (9,4 km bzw. 21,2 km)

Die Wanderroute verläuft durch einen sehr bergigen Abschnitt des Wasser- und Mühlenweges. Der Rundweg zwischen Holstein und der Erbmühle hat eine Länge von 8,3 km. Unser Vorschlag: Starten Sie doch in Berching. Dadurch ist die Etappe mit 21,1 km an einem Tag zu schaffen.

Tour 3: Von Breitenbrunn zur Aumühle und nach Wissing (12,3 km)

Von Breitenbrunn ab wandern wir stets zwischen Wald und Wiesen an der Wissinger Laber entlang zur sehr gut erhaltenen Aumühle. In Wissing drehen wir um und laufen am anderen Ufer zurück nach Breitenbrunn. Entlang der Tour befinden sich vier Querungsmöglichkeiten der Laber, um den Weg individuell zu gestalten oder abzukürzen.

OBERPFÄLZER JURA TÄLER

Wasser- und Mühlenweg

WASSER- UND MÜHLENWEG
Wandern im Tal der Weißen und Wissinger Laber

ELITEBÄCHE DEUTSCHLANDS...

...GANZ SCHÖN NATÜRLICH!

www.tourismus-landkreis-neumarkt.de

Bayern

TOURENVORSCHLÄGE

Tour 4: Von Dietfurt a.d.Altmühl zur Papiermühle und nach Unterbürg (13,7 km)

Der in Dietfurt a.d.Altmühl startende Natur-Erlebnis-Weg führt über einen artenreichen Trockenrasen zum Kreuzberg. Von hier aus hat man einen überwältigenden Blick auf Dietfurt a.d.Altmühl. Richtung Norden geht es weiter vorbei an alten Hecken und Obstbäumen. Auf einer ins Tal der Weißen Laber hervorspringenden Felsnase trifft man auf die Ruine der Ödenburg. Auf dem Ochsensteig geht es durch den Wald ins Tal der Weißen Laber vorbei am ehemaligen Kalkbrennofen und der früheren Papiermühle. Nach der Querung bei Unterbürg folgt der Weg der Weißen Laber zurück zum Ausgangspunkt (Markierung Naturpark Altmühltal, Schlaufe 23).

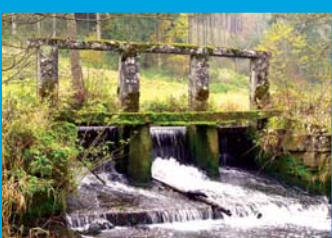
Besonderheit: Zahlreiche historische und sanierte Schwalbe = denkmalgeschützte Stauwehre zum Fluten von Wässerwiesen



Tour 5: Vom Altmühltaler Mühlenmuseum Dietfurt zur Obermühle Mühlbach (ca. 13,5 km)

Der Jurasteig führt nach Mühlbach zum Jurahaus-Ensemble Obermühle mit Dauerausstellung. Von hier aus folgen wir der regionalen Markierung (Höhlenkundliche-Schlaufe Nr. 6) zum Aufstieg des Kopffelsens mit herrlicher Sicht über das Tal. Auf dem Dach der Karsthöhle gibt es interessante Einblicke. An der Wanderschlaufe informieren 15 Schau- und Übersichtstafeln sowie Erlebniselemente zum Thema Geologie und Höhlenkunde (Führung auf Anmeldung).





LEGENDE

Wasser- und Mühlenweg:

-  Wasser- und Mühlenweg im Tal der Weißen und der Wisinger Laber
-  Zubringerwege zum Wasser- und Mühlenweg
-  Tourenvorschläge entlang des Wasser- und Mühlenweges

Themenwanderwege:

-  1 Biberweg
-  2 Malerweg
-  3 Naturwallfahrt rund um den Petersberg
-  4 Wasserbüffelweg
-  5 Natur-Erlebnis-Weg im Tal der Weißen Laber
-  6 Schleifenwege Jurasteig

Überregionale Wanderwege:

-  Jurasteig*
-  Frankenweg*
-  Main-Donau-Weg

-  Informationstafeln
-  Mühlen
-  Wallfahrtskirche
-  Quellen
-  Schwalpe (kleine Stauwehre)
-  Einkehrmöglichkeiten
-  Museum

- Anbindung über ÖPNV:
-  Bahnhof
-  Buslinie 520 mit Haltestellen Kanal-Alt-mühl-Express
-  Schiffsanlegestelle mit Radtransport

-  *Qualitätswanderweg, zertifiziert vom Deutschen Wanderverband

Maßstab 1 : 75.000
N 0 3 km